B e s c h l u s s v o r l a g e

Vorlage Nr.: 2017/025
Datum der Freigabe:

Amt:	Bauamt/Bauverwaltung	Datum:	12.01.2017
Bearb.:	Annette Kießig	Wiedervorl.	
Berichterst.	Annette Kießig		

Beratungsfolge	Termin	Behandlung
Hauptausschuss	30.01.2017	öffentlich

Abzeichnungslauf

Betreff
Honoraranpassung für den Planungsauftrag zur 40. Änderung des Flächennutzungsplans und den B- Plan Nr. 71 "Südhafen" gemäß gültiger HOAI 2013

Sach- und Rechtslage:
Der Architektenvertrag zur 40. Änderung des Flächennutzungsplans und zum B- Plan Nr. 71 „Südhafen“ wurde nach Wettbewerbsende 2012 mit der AC Planergruppe Itzehoe geschlossen. Grundlage des Planungsauftrags war das Angebot nach der damals gültigen Honorarordnung für Architekten und Ingenieure (HOAI) von 2009.
Der Vorgang zu diesen Bauleitplanungen ruhte bis 2016 aufgrund ungeklärter Sachverhalte (z. B. Immissionsschutz der Wohnbebauung und Cremilk, Klärung Museumseisenbahn).
2013 wurde die Honorarordnung für Architekten und Ingenieure (HOAI) grundlegend geändert. Da die Verfahren über einen längeren Zeitraum aus vorgenannten Gründen nicht weitergeführt werden konnten, ist durch das Architektenbüro eine Neuberechnung des Auftrags nach jetzt gültiger HOAI erfolgt und eine entsprechende Honorierung erbeten worden.
Nach Auffassung der Verwaltung ist eine Anpassung des Auftrags erforderlich.
Die Rechnungen werden zunächst aus dem Produktkonto Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen beglichen und müssen über einen Nachtrag bereitgestellt werden.

Finanzielle Auswirkungen:
[x] JA [ ] NEIN
Betroffenes Produktkonto: 51100 / 543102
Ergebnisplan [x] Finanzplan [ ]
Produktverantwortung: Annette Kießig
Haushaltsansatz im lfd. Jahr: 377.600 € (gemäß Auftragsvergaben)
Noch zur Verfügung stehende Mittel: 377.600 €

Beschlussvorschlag:
Der Hauptausschuss beschließt:
Der Auftrag für die Bauleitplanungen zur 40. Änderung des Flächennutzungsplans und zum B-Plan Nr. 71 „Südhafen“ wird der neuen HOAI 2013 angepasst. Die für diese Maßnahmen im HH 2017 nicht angemeldeten Mittel in Höhe von gesamt 11.408,77 € werden zunächst aus dem Produktkonto Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen beglichen und werden im 1. Nachtragshaushalt 2017 zusätzlich bereitgestellt.

Anlagen:
Aktenvermerk zum Nachtrag von Mehrkosten aufgrund der neuen HOAI 14_12_2016
Begründung für die Kostenerhöhung